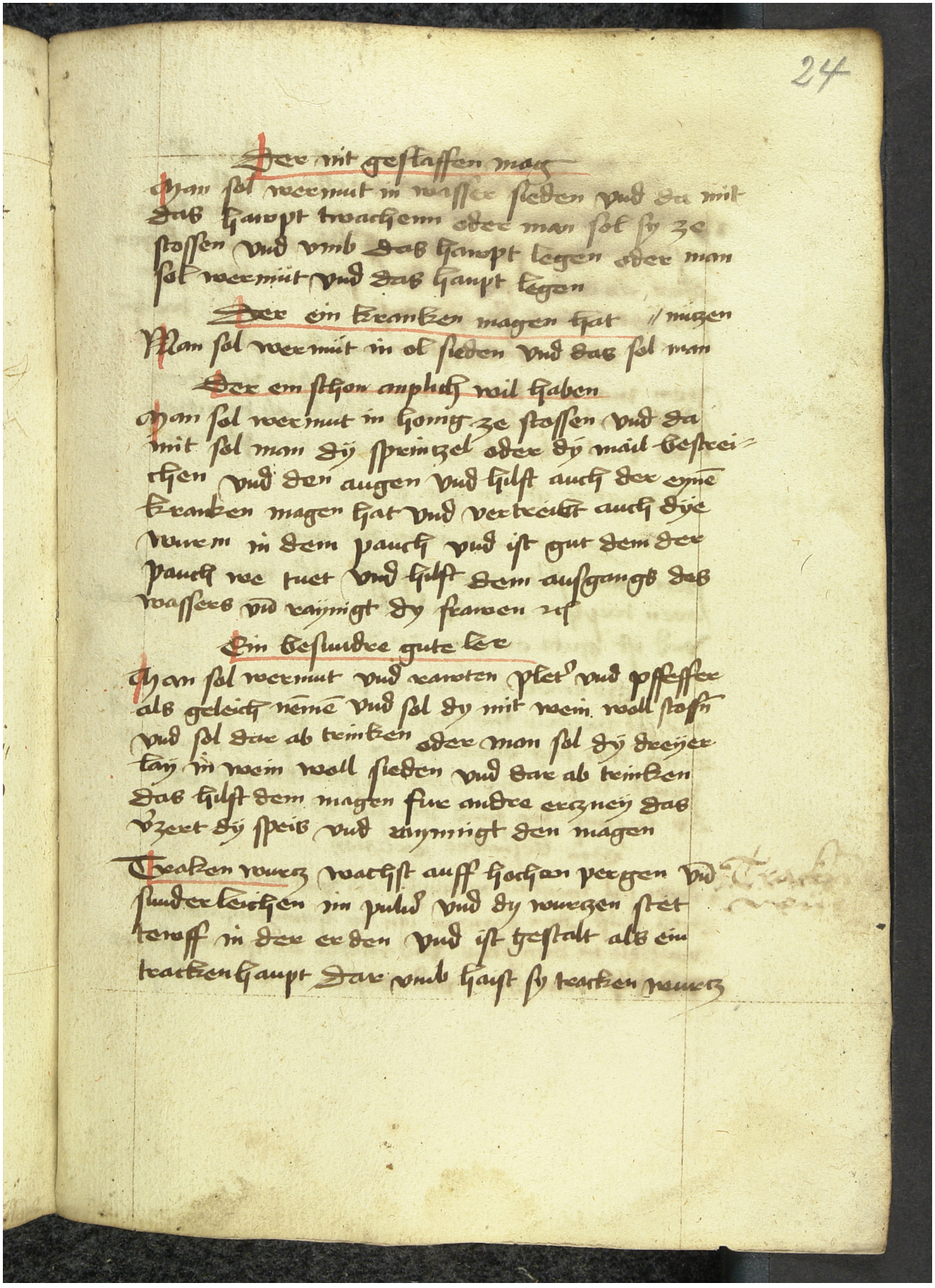
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8175
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



24

Der nit gestaffen mag

Man sol wermut in wasser sieden vnd da mit das haupt twachem oder man sol sy ze stossen vnd vmb das haupt legen oder man sol wermüt vnd das haupt legen

Der ein krancken magen hat // mägen

Man sol wermüt in ol sieden vnd das sol man

Der ein schon amplich weil haben

Man sol wermut in honig ze stossen vnd da mit sol man dy sprintzel oder dy mail bestreichen vnd den augen vnd hilft auch der eine krancken magen hat vnd vertreibt auch dye wurm in dem pauch vnd ist gut dem der pauch we tuet vnd hilft dem ausgangk des wassers vnd rainigt dy frawen ruf

Ein gesunder gute ler

Man sol wermut vnd wurtzen pfeffer vnd pfeffer als geleich neme vnd sol dy mit wein wol stossn vnd sol dar ab trinken oder man sol dy dreyer lay in wein wol sieden vnd dar ab trinken das hilft dem magen fur andre erczney das vzert dy speis vnd raynigt den magen

Krancken wurcz wachst auff hohen pergen vnd sunderleichen in pulu vnd dy wurczen stet tieff in der erden vnd ist gestalt als ein krautenhaupt dar vmb haist sy krancken wurcz